

Liebe Eltern,

um bei psychischen Erkrankungen, insbesondere bei Depression und Angststörungen, eine frühe Diagnose und die entsprechende Therapie zu ermöglichen, ist es wichtig, Wege zu geeigneten Beratungseinrichtungen aufzuzeigen.

In unserer Region gibt es folgende Möglichkeiten, an die sich Kinder und Jugendliche, aber auch Erziehungsberechtigte in Notlagen vertrauensvoll wenden können:

- jede Lehrerin, jeder Lehrer des Vertrauens
- die Beratungslehrkraft der Schule: Tatiana Lentner, Tel. 0841/305 43900
- die Schulpsychologin der Schule: Irmtraut Sander, Tel. 0841/305 42650
- Erziehungs- und Familienberatungsstellen:
 - Erziehungs- und Familienberatung Caritas, Gabelsbergerstr.46, 85057 Ingolstadt, Tel. 0841/9935440
 - Familien- und Erziehungsberatung Pädagogisches Zentrum, Lannerstr. 3, 85057 Ingolstadt, Tel. 0841/4913-165, Mobil 0176/45959472
- Psychotherapeutisch tätige Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendpsychiater: <https://www.schulamt-ingolstadt.de/kindertherapeuten/>
- Kliniken:
 - Kinder- und Jugendpsychiatrische Ambulanz der Heck'scher Klinik München (am Klinikum Ingolstadt), Krumenauerstr.38-44, 85049 Ingolstadt, Tel. 0841/8855510
 - Sozialpädiatrisches Zentrum (ambulant) Kliniken St. Elisabeth, Müller-Gnadenegg-Weg 4, 86633 Neuburg/Donau, Tel. 08431/54-3100
 - Kinder- und Jugendpsychiatrie Neuburg, Müller-Gnadenegg-Weg 4, 86633 Neuburg/Donau, Tel. 08431/544000
- Online-Beratungsangebot für Jugendliche der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung:
 - Bke-Onlineberatung (<https://www.bke-beratung.de/~run/>)